



OW1
Uferbefestigung an der Ho-Fri-Wa im Bereich einer ehemaligen Panzerabfahrt, dadurch kleinfächige Eingriffe in das Kanalgewässer (80 m²) und in eine hier entwickelten Schwimmblattpfl. (50 m²).

Bo 1
erhöhte Inanspruchnahme von Auentonen bei Umsetzung der Variante 2. So liegt Variante 1 östlich der Decke im Bereich einer sandigen Substratinsel, während Variante 2 nach Westen in einen bislang durch Überbau oder Versiegelung unbeeinträchtigten Auentonenbereich verschoben ist.

OW 2
vollständige Verfüllung (1816 m²) und Umverlegung eines deichparallelen Grabens bei Rückdeichung (Variante 2). Bei Variante 1 nur teilweise Verfüllen notwendig (706 m²).

OW 3
teilweise Verfüllung von nur zeitweise Wasser führenden Gräben im Bereich eines Feuchtgrünlandes nördlich der Straße „Zur Querfahrt“ im Zuge einer Rückverlegung des Deiches (Variante 2).

OW 4
Teilverfüllung des Mahlbusses der Alten Weise und damit auch Überschüttung seiner teils naturnahen Ufervegetation im Zuge der Deichrücklegung (Variante 2).

Legende

BODEN

FUNKTIONSVERLUST (Zerstörung des Bodengefüges und der Horizontabfolge durch bau- und anlagebedingte Flächenbeanspruchung)

Bedeutung

- hoch
- mittel

WASSER

Grundwasser

BEEINTRÄCHTIGUNG des Grundwassers durch Schadstoffeinträge während der Bauphase

Gefährdung/ Risiko

- hoch
- Trassenverlauf im Trinkwasserschutzgebiet

Oberflächengewässer

VERLUST von Oberflächengewässern durch Überbauung

Gefährdung/ Risiko

- mittel

Konfliktschwerpunkte Variante 1

↓ Nr. des Konfliktschwerpunktes (OW= Oberflächengewässer)

- OW 1**
Beschreibung

Konfliktschwerpunkte Variante 2

↓ Nr. des Konfliktschwerpunktes (OW= Oberflächengewässer)

- OW 4**
Beschreibung

NACHRICHTLICH

- GAFA Biotypen (Erklärung siehe Karten-Anlage 5)
- Grenze des Untersuchungsgebietes der Umweltverträglichkeitsstudie (Untersuchungsbereich 2)
- Trassenvariante 1
- Trassenvariante 2
- vorhandene Still- und Fließgewässer



Festgestellt durch den Beschluss vom heutigen Tage

Potsdam, den

**Obere Wasserbehörde
des Landes Brandenburg**

im Auftrag

(Dienstsiegel)



Oderdeichsanierung, Teilobjekt 15, Baulos 66,
Schlosswiesenpolder, Deich-km 0+000-2+044

Umweltverträglichkeitsstudie

Auswirkungen auf Boden und Wasser

Der Bauherr



Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Brandenburg

Sonderbauleitung Oderdeichsanierung
Seeburger Chaussee 2,
14476 Potsdam

	Datum	Name	Der Planverfasser	
bearbeitet	12/08	Sütering	Pöyry Deutschland GmbH Ellerried 7, 19061 Schwerin Telefon: +49 385 6382-0 Fax: +49 385 6382-101 E-Mail: contact.schwerin.de@poyry.com	Zeichnungs-Nr. 4.00216.00.02.2.95.008
gezeichnet	01/13	Kircher		Anlage 8
geprüft				Maßstab 1:5.000
gesehen				Plangröße 554x427
			Schwerin, den 23.01.2013	